

Der Friedrichsfehner

Die Zeitung von Kirche und Vereinen für Friedrichsfehn und umzu



In dieser Ausgabe :

SG FriEda on Tour in Köln!	2
Neues aus dem Kinderchor	3
Über den Tellerrand - Blick zum Kirchentag nach Dortmund	13
Meinung: Thema Plastikmüll	14
Ladies sammeln für Jugendfeuerwehr	15
„Die „Weiße Bank“ - Ortsverein	15

Auf ein Wort

Die Pfingstrose

In intensiven Farben blüht sie in diesen Wochen in vielen Gärten und Parks: Die Pfingstrose. Wie ihre Namensschwester, die klassische Rose, steht sie für die Liebe. Ihre Symbolik sagt auch etwas über Schönheit, Tugendhaftigkeit und Überfluss. Und so stehen ihre satten Farben und ihre vielfältigen Blüten auch für die Fülle, die uns der Frühsommer in der Zeit um Pfingsten bringt. Außer, dass diese Blume in der Zeit des Pfingstfestes blüht, hat sie mit dem christlichen Fest allerdings wenig zu tun. Ihre Geschichte reicht viel weiter zurück und in andere Kulturen.

Dennoch kann die Pfingstrose uns mit ihrem Namen unser Fest des Heiligen Geistes in Erinnerung rufen.

Denn das Pfingstfest erzählt ebenfalls von der Fülle: von der Fülle der Kraft, die Gott uns durch seinen Heiligen Geist schenken will - unsichtbar wie ein wehender Wind. Von der Fülle der Sprachen, die wir Menschen sprechen - und dem Verständnis, das wir durch Gott dennoch füreinander haben können. Von der Fülle der Liebe Gottes, die unsere Herzen wärmen kann.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen „Frohe Pfingsten“!

■ Ihre Pastorin Daniela Ludewig-Göckler

■ SG FriEdA on Tour!

Die Mädchen der SG FriEdA haben sich Anfang Mai auf den Weg nach Köln zum Familienfest und DFB-Pokalfinale der Frauen gemacht. Unterstützt wurden sie dabei von Fußballerinnen aus Westerstede und Westerloy.

Direkt nach der Schule ging es zum Bus und ab nach Köln – übernachtet wurde in einer Jugendherberge, ehe es am Maifeiertag nach dem Frühstück zum Stadion ging.

Mit insgesamt vier Mannschaften (2xD- und 2xE-Juniorinnen) nahm die SG FriEdA an den Turnieren im Rahmen des Familienfestes auf den Vorwiesen des Stadions teil. Die über 100



Die vier Mädchenfußballmannschaften der SG FriEda vor dem Kölner Stadion.

teilnehmenden Mannschaften wurden in verschiedene Turniere eingeteilt. Eine der E-Mannschaften gelang der große Coup – sie gewannen den Deutsche Post Cup 1. In der Gruppenphase konnten alle Spiele für sich entschieden werden. Im Finale zeigten die Mädchen, dann eine wirklich großartige Leistung und konnten sich gegen den Oberkasseler FV mit 4:0 durchsetzen. Den Pokal gab es dann im Stadion in der Halbzeitpause des DFB-Pokalfinals der Damen, das im Anschluss an die Turniere alle gemeinsam anschauten! Neben dem sportlichen Erfolg gab es jede Menge besonderer Erlebnisse für die Mädchen. So traten zum Beispiel die Fina-

listen von "The Voice Kids" auf und hatten auch noch genug Zeit für Selfies und Autogramme. Ein weiteres Highlight war das Spiel Retro Team Germany gegen FC Deutsche Post. Dort gaben sich ehemalige Nationalspielerinnen wie Brigit Prinz oder Celia Sasic noch mal die Ehre.

Möglich sind solche Fahrten nur durch die gute Zusammenarbeit zwischen Trainern, Eltern und Spielerinnen auch vereinsübergreifend. Alle waren bereit zu unterstützen: Pavillons wurden mitgebracht, Verpflegung für das Turnier wurde organisiert und natürlich wurde fleißig angefeuert!

■ Urte Harbers



1. Renke 2. Jannis 3. Max (alle SV Friedrichsfehn)

■ Badminton

Am 6. April 2019 richteten der TuS Bloherfelde, der SV Friedrichsfehn und der TuS Petersfehn gemeinsam das 1. Badminton-Freundschaftsturnier der Kinder und Jugend aus. Dieses Turnier soll den Übergang vom Breiten- zum Leistungssport erleichtern und ist insbesondere für den Badminton-Nachwuchs gedacht, der erste Turniererfahrungen sammeln möchte. Gemeinsam mit den Meldungen aus den Vereinen BW Ramsloh, Oldenburger TB und TV Metjendorf bestritten fast 40 Kinder und Jugendliche ihr erstes Turnier. Nach einer spannenden Gruppenphase wurden in einer Finalrunde die Treppchenplätze ausgespielt. In der Klasse U11 gewannen Jayden Kröger (TuS Petersfehn) und Mathilda Vogelsang (TV Metjendorf). Daniel Knauß (SV Friedrichsfehn) und Lena Blechschmidt (BW Ramsloh) erkämpften sich in der Klasse U13 den ersten Platz. Bei der Klasse U15 setzten sich Renke Weber (SV Friedrichsfehn) und Alina Spadi (BW Ramsloh) durch. Im Finale der Klasse U17 gewannen Sebastian Rohde (Oldenburger TB) und Lina Ahlers (BW Ramsloh).

Den Titel in der Klasse U19 erhielt Mattis Lottmann (TuS Bloherfelde). Insgesamt holte der Sportverein BW Ramsloh die meisten Podestplätze und gewann damit den Wanderpokal für den erfolgreichsten Verein des Turniers.

Weiterhin wurden die vielen kreativen Ideen zur Namensgebung des Turniers ausgewertet. Der folgende Vorschlag setzte sich am Ende durch: Rookie-Cup! Nach dem Turnier gab es dann beim Eis essen schon die nächste Idee: den Rookie Team Cup. In welcher Form wird sich dann noch klären. Wir stellen nämlich fest, dass der Bedarf für Anfänger auf reges Interesse auch bei anderen Vereinen stößt. Wir bleiben am Federball.

Gerne sind Neulinge (Rookie) am Freitag in der Mehrzweckhalle in Friedrichsfehn gesehen. Kids ab ca. 10 Jahren trainieren von 18-20 Uhr, die Erwachsenen dürfen von 20-22 Uhr ran (siehe Homepage des SV Friedrichsfehn). Wir freuen uns, euch beim nächsten Turnier wiederzusehen.

■ Thomas Fokken (Bloherfelde/Petersfehn)
& Jessica Reimer (Friedrichsfehn)

Neues aus dem Kinderchor

„Alle Vögel sind schon da“ war der Arbeitstitel des letzten Kinderchorprojekts. Ziel war die Mitgestaltung des Familiengottesdienstes am Ostermontag. Um Auferstehung sollte es also gehen – und wo kann man die Bedeutung von Auferstehung besser verstehen als in der Natur, wo nach dem Winter plötzlich alles zu neuem Leben erwacht und Vögel, die man lange nicht gesehen hat, auf einmal wieder da sind. So standen auf unserem Probenplan sowohl Frühlingslieder als auch kirchliche Osterlieder und andere fröhliche Lieder für den Gottesdienst. Zu dem Lied „Wir feiern heute ein Fest“ haben sogar alle Kinder ein Instrument gespielt, und die ganze Gemeinde hat dazu gesungen.

Wie durch Zufall ist in diesem Kinderchorprojekt eine besondere Freundschaft zwischen dem Kinderchor und dem Handarbeitskreis entstanden, der sich alle zwei Wochen ebenfalls in der Kirche getroffen hat. Zuerst haben wir die Handarbeitsdamen einmal in ihrem Raum besucht und mit



ihnen zusammen „Alle Vögel sind schon da gesungen“. Zwei Wochen später haben sie uns dann in unserer Probe besucht, und wir haben ihnen die Lieder vorgetragen, die wir gerade neu erarbeitet hatten. Beim dritten Mal haben wir mit den tollen Zuhörerinnen eine Art Generalprobe im Kirchenraum durchgeführt. Als wir uns neue Stro-

phen zum Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ ausgedacht haben, schlug ein Kind vor: „Gottes Omas sind so wunderbar“ – und das haben wir dann auch gesungen. Die „Omas“ haben sich sehr darüber gefreut und eine von ihnen hat vor lauter Freude sogar für jedes Kind einen Kuscheltier-Hund besorgt. Das war für alle eine riesige Überraschung und wir sagen auf diesem Weg noch einmal DANKE!

Am 31. März erlebte der Kinderchor noch eine weitere Besonderheit. Er war zu einem Chornachmittag ins Landhaus Friedrichsfehn eingeladen. Der Gemischte Chor Wilhelmslust Friedrichsfehn hat diesen Nachmittag organisiert und gefragt, ob wir den überwiegend älteren Sängerinnen und Sängern einmal zeigen könnten, wie heute im Kinderchor gearbeitet wird. Bei dieser Gelegenheit haben die Kinder zum ersten Mal einen Männerchor live erlebt, und die erwachsenen Sängerinnen und Sänger haben vermutlich zum ersten Mal bei einer Einsing-Geschichte mitgemacht. Auch das war ein tolles Erlebnis, und wir bedanken uns auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich für die Einladung und natürlich auch für die Schokolade, die es zum Abschied gab

Das nächste Mal wird der Kinderchor im Taferinnerungsgottesdienst am 19. Juni in Petersfehn zu erleben sein.

Wer Fragen zu den Probeterminen hat, schreibt am besten eine E-Mail an info@entdeckerklub.de

■ Dagmar Lorenz





RUMP-STAUFENBIEL

STEUER- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG

www.rump-staufenbiel.de

Diplom-Ökonom
Axel Rump-Staufenbiel
Steuerberater

Im Wiesengrunde 21 Telefon 04486 - 71 55
26188 Edewecht-Friedrichsfehn kanzlei@rump-staufenbiel.de



Fahrschule Erwin Rohde

Friedrichsfehn Str. 28 · 26188 Edewecht

Telefon: 04486 / 83 34 oder 0172 / 457 43 06

E-Mail: erwinrohde@t-online.de

Internet: www.fahrschule-rohde.de

Anmeldung und Auskunft: Jeweils vor dem Unterricht ab 19:00 Uhr
Theoretischer Unterricht: Montag, Dienstag + Mittwoch ab 19:30 Uhr

BEHRENS BESTATTUNGSHAUS

TAG UND NACHT ERREICHBAR UNTER
04486 / 2729

INH. SASCHA BEHRENS
DORFSTRASSE 56
26188 FRIEDRICHSFEHN

WWW.BEHRENS-BESTATTUNGSHAUS.DE

Grote

Haustechnik · Klima
Lüftung und Sanitär
Handwerksbetrieb

Ralf Mosch
Inhaber
mail@r-mosch.de

Grote Haustechnik, Klima, Lüftung und Sanitär
Friedrichsfehn Straße 22 · 26188 Edewecht
Telefon: 04486 - 302 · Fax: 04486 - 9378977

Bauunternehmen Zimmerei Andre Freudenberg



Planung und Ausführung von:
Innenausbau, Bedachungen und Altbausanierungen
Maurer- und Betonbauarbeiten

Andre Freudenberg Tel.: 04486 / 1786
Am Ortsrand 13 Fax: 04486 / 916360
26188 Edewecht / Friedrichsfehn
E-Mail: info@zimmerei-freudenberg.de
www.zimmerei-freudenberg.de

COOcaZOO
BEREIT, WENN DU ES BIST.

**Einzigartig
ergonomisch!**
Der neue ScaleRole

Mitwachsendes Verstellsystem
Individualisierbares Rucksack-Design
Coole Features für deinen Schulalltag



RanzenHaus

Friedrichsfehn · Tel. 04486 9149445

www.ranzenhaus.de

Diplom-Kaufmann
Herwig Gerdes
Steuerberater

HERWIG GERDES
STEUERBERATER

Bloher Landstraße 45
26160 Bad Zwischenahn/Bloh

Fon 0441 5099220

Fax 0441 509221

info@gerdes-steuerberatung.de

www.gerdes-steuerberatung.de

- auch mit Altimmoblie
- Sofortige Zahlung
- Marktgerechte Preise
- keine MFH-Bebauung



... rufen Sie noch heute an!

... wir kaufen es!

Ressel
BAU GmbH & Co. KG

Th. Laduch 0441 - 93390-30



apotheke

petersfehn

Albrecht Schlabach · Mittellinie 77c · 26160 Petersfehn
Telefon 04486 88 33 · Fax 04486 500
www.apotheke-petersfehn.de

■ Telefonseelsorgende gesucht

„Manchmal braucht man eine Verbindung zu einem Menschen, der Zeit hat und zuhört, jemand, mit dem man reden kann.“

Rund um die Uhr sind Mitarbeitende der TelefonSeelsorge erreichbar für Menschen, die ein vertrauliches Gespräch suchen. Telefonseelsorge bietet den Schutz der Anonymität, und der Verschwiegenheit. Die Mitarbeit in der Telefon-

seelsorge ist ehrenamtlich. Voraussetzung ist eine Teilnahme an unserer Ausbildung.

Haben Sie Interesse an einer qualifizierten, ehrenamtlichen Tätigkeit mit der Chance, sich persönlich weiterzuentwickeln? Sind Sie neugierig darauf, die Kunst des Zuhörens zu erlernen? Sind Sie belastbar und verschwiegen?

Bei der TelefonSeelsorge Oldenburg erhalten Sie eine kostenfreie Ausbildung in Gesprächsführung über ca. 15 Monate mit 5 Wochenendseminaren, den Raum, sich selbst im Laufe der Ausbildung besser kennen zu lernen, die Möglichkeit, für



Menschen da zu sein und eigene Lebenserfahrung einzubringen und regelmäßige Supervision und Fortbildungen. Unser Team bietet Ihnen eine ehrenamtliche Tätigkeit in freundlicher Atmosphäre. Wir freuen uns, wenn sie mit uns Kontakt aufnehmen: info@oldenburg-telefonseelsorge.de.

■ Elke Andrae und Jürgen Walter, Leitung der TelefonSeelsorge Oldenburg

Kinderkoffer

Unser Kindergottesdienst für Kinder von 6-10 Jahren

Honorarkraft gesucht!

Als Nachfolge für unsere langjährige Diakonin, die sich Schritt für Schritt in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, suchen wir SIE für unseren Kinderkoffer!



Haben Sie Freude daran, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten?
Haben Sie Interesse, in einem tollen Team einen gut laufenden Kindergottesdienst zu leiten, zu planen, vorzubereiten, durchzuführen und auch neue Impulse zu setzen?
Haben Sie Lust, mit anderen engagierten haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen unserer Kirchengemeinde zusammen zu arbeiten?

KinderKoffer ...

- ... seit über zehn Jahren das erfolgreiche Modell für einen lebendigen Kindergottesdienst in der Kirchengemeinde Friedrichsfehn – Petersfehn vor den Toren Oldenburgs
- ... je einmal im Monat in Petersfehn und einmal in Friedrichsfehn, jeweils freitags von 16-18 Uhr.
- ... Nachmittage mit viel Kreativität, Musik, Geschichten, Bauen, Backen, Beten...
- ... mit motivierten, tollen Teams aus jugendlichen Ehrenamtlichen!
- ... mit jeweils ca. 20-30 Kindern im Grundschulalter

Haben Sie Interesse, für den Kinderkoffer als Honorarkraft, als Minijob oder Ähnliches zu arbeiten? Dann nehmen Sie gern bis zum 15. Juni 2019 Kontakt mit uns auf!

Informationen telefonisch oder auch gern persönlich bei



Pastorin Daniela Ludewig-Göckler: 04486 - 919727
pastorin.ludewig-gockler@ewe.net

Kirchengemeinde Friedrichsfehn-Petersfehn
Mittellinie 83, 26160 Petersfehn

■ Buchtipp

1944. Kathrin Mändler tritt eine Stelle als Krankenschwester an und meint, endlich ihren Platz im Leben gefunden zu haben. Als die junge Frau kurz darauf dem charismatischen Arzt Karl Landmann begegnet, fühlt sie sich unweigerlich zu ihm hingezogen. Zu spät merkt sie, dass Landmanns Arbeit das Leben vieler Menschen bedroht – auch ihr eigenes.

2013. In München lebt ein Mann für besondere Aufträge, Manolis Lefteris. Als er geheimnisvolle Akten aufspüren soll, die sich im Besitz einer alten Dame befinden, hält er das für reine Routine. Er ahnt nicht, daß er im Begriff ist, ein Verbrechen aufzudecken, das Generationen überdauert hat.

■ Brigitte Wichmann, Ev. Öffentliche Bücherei im Gemeindezentrum Friedrichsfehn



„Die Vergessenen“ von Ellen Sandberg und viele weitere Kinder- und Jugendbücher und Literatur für Erwachsene können kostenlos in der Bücherei ausgeliehen werden.

Unsere gut ausgestatteten Büchereien für Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben regelmäßig geöffnet:

In Petersfehn:

Dienstag und Donnerstag: 16-18 Uhr
Mittwoch: 8:30 -10:30 Uhr

In Friedrichsfehn:

Dienstag und Mittwoch 16-18 Uhr

Kinderkoffer - unser Kindergottesdienst

Kinderkoffer mini

für Kinder von 4 bis 5 Jahren

Freitag, 07.06.2019, 16:00 bis 17:00 Uhr,
Sonnige Sommerferien! Fr' fehn
Freitag, 28.06.2019; 16:00 bis 17:00 Uhr,
Sonnige Sommerferien! P' fehn

Kinderkoffer

für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Freitag, 14.06.2019, 16:00 bis 18:00 Uhr,
Sonnige Sommerferien! P' fehn
Freitag, 21.06.2019, 16:00 bis 18:00 Uhr,
Sonnige Sommerferien! Fr' fehn

Kinderkirchentag

„Zeitreise“ zu Piraten und Seefahrern am 15. Juni 2019 in Wiefelstede. Alle Kinder ab 6 Jahren sind ganz herzlich von 10 - 17 Uhr in Wiefelstede zu dieser spannenden „Zeitreise“ eingeladen. Flyer zur Anmeldung (bis zum 08.06.2019) liegen in unseren Gemeindehäusern aus. Die An- und Abreise muss selbst organisiert werden. MitarbeiterInnen der Kinderkoffer Petersfehn / Friedrichsfehn werden dabei sein.



Die Ostersonne strahlt!

Auf unserem Kinderbibelnachmittag in den Osterferien haben wir alle zusammen den Weg Jesu von Palmsonntag bis Ostern nacherlebt. Am Ostersonntagmorgen strahlte unsere Ostersonne hell! Jesus ist auferstanden – Jesus lebt – welche Freude für uns alle!

Anita Cornelius

Konfirmations-Jubiläum

Am Sonntag, 23. Juni wird in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Ofen das Fest der Goldenen, Diamanten, Eisernen, Gnaden und Kronjuwelenen Konfirmation gefeiert. Zum Konfirmationsjubiläum mit Gottesdienst und gemütlichem Beisammensein sind auch Frauen und Männer aus Petersfehn eingeladen, die 1969, 1959, 1957, 1949 bzw. 1944 in Ofen oder andernorts konfirmiert wurden. Der Festtag beginnt um 10 Uhr mit einem Erinnerungsgottesdienst. Nach dem Mittagessen ist auch eine Busfahrt durch die Gemeinde mit Halt in Petersfehn geplant. Nähere Informationen und Anmeldungen erhalten Sie im Kirchenbüro Ofen, Kirchstraße 9, Tel. 0441 69 415



Besondere Gottesdienste

Familiengottesdienst

Sonntag, 16. Juni
Familiengottesdienst mit Tauferinnerung und Kinderchor
10 Uhr, Kirche Petersfehn
Siehe Kinderseite

Zeltgottesdienst

28. Juli, 10 Uhr Festzelt P' fehn
Zeltgottesdienst zum Schützenfest
Das Schützenfest ist auch in diesem Jahr wieder Anlass, Gottesdienst im Zelt – in besonderer Atmosphäre und mit der Begleitung von Brass-Sax – zu feiern.

Waldgottesdienst

Ausblick: Waldgottesdienst und Lauf um den Wold, So. 25. August, 10 Uhr, Grillplatz im Wold, Petersfehn



■ Juni 2019

Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder.

Sprüche 16,24



Sonntag, 2. Juni

10 Uhr Gottesdienst, Pn. Ludewig-Göckler, P` fehn

Montag, 3. Juni

14.30–17 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn
20 Uhr Kirchenchor, P` fehn
20 Uhr Öffentliche Sitzung des Ortsvereins Fr` fehn, Landhaus Fr` fehn

Dienstag, 4. Juni

16–18 Uhr Bücherei P` fehn
16–18 Uhr Bücherei Fr` fehn

Mittwoch, 5. Juni

8.30–10.30 Uhr Bücherei P` fehn
16–18 Uhr Bücherei Fr` fehn
16 Uhr Kinderchorprojekt, P` fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Blasorchester Brass-Sax, Sporthalle P` fehn

Donnerstag, 6. Juni

16–18 Uhr Bücherei P` fehn

Freitag, 7. Juni

16–17 Uhr Kinderkoffer mini – unser Kindergottesdienst für Kinder von 4 – 5 Jahren, Fr` fehn
19.45 Uhr Gospelchor, P` fehn

Sonntag, 9. Juni

Pfingstsonntag

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor, Vikar Schneider, Fr` fehn

Montag, 10. Juni

Pfingstmontag

10 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe, P. Peuster, P` fehn

Mittwoch, 12. Juni

8.30–10.30 Uhr Bücherei P` fehn
16–18 Uhr Bücherei Fr` fehn
16 Uhr Kinderchorprojekt, P` fehn
19.30 Uhr Elternabend Kinderfreizeit Ahlhorn, Fr` fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Blasorchester Brass-Sax, Sporthalle P` fehn

Donnerstag, 13. Juni

16–18 Uhr Bücherei P` fehn
19 Uhr Begrüßungsgottesdienst aller neuen Konfirmanden, Pn. Ludewig-Göckler/P. Peuster, Fr` fehn

Freitag, 14. Juni

16–18 Uhr Kinderkoffer – unser Kindergottesdienst für Kinder von 6 – 10 Jahren, P` fehn
19.45 Uhr Gospelchor, P` fehn

Sonntag, 16. Juni

10 Uhr Taferinnerungsgottesdienst mit Taufe u. Kinderchor, Pn. Ludewig-Göckler, P` fehn
15 Uhr Mobiles Kino für Kinder, Fr` fehn

Montag, 17. Juni

14.30–17 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn
20 Uhr Kirchenchor, P` fehn

Dienstag, 18. Juni

16–18 Uhr Bücherei P` fehn
16–18 Uhr Bücherei Fr` fehn

Mittwoch, 19. Juni

8.30–10.30 Uhr Bücherei P` fehn
16–18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Blasorchester Brass-Sax, Sporthalle P` fehn

Donnerstag, 20. Juni

10 Uhr Schulgottesdienst der GOBS Fr` fehn, P. Peuster, Fr` fehn
15–17 Uhr Teeklön, Fr` fehn
16–18 Uhr Bücherei P` fehn
19 Uhr Teamertreffen Vorbereitung Konfirmandenfreizeit, Fr` fehn

Freitag, 21. Juni

16–18 Uhr Kinderkoffer – unser Kindergottesdienst für Kinder von 6 – 10 Jahren, FrP` fehn
19.45 Uhr Gospelchor, P` fehn

Sonntag, 23. Juni

10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn
11.15 Uhr Tauf-Gottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn

Montag, 24. Juni

19 Uhr Gemeindegottesdienst, Fr` fehn
20 Uhr Kirchenchor, P` fehn

Dienstag, 25. Juni

9 Uhr Kindergartengottesdienst zur Verabschiedung der Schulkinder, Pn. Ludewig-Göckler, P` fehn
16–18 Uhr Bücherei P` fehn
16–18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19 Uhr Elternabend d. Konfirmanden a. Petersfehn, Gruppe 1, P` fehn
20 Uhr Elternabend d. Konfirmanden a. Petersfehn, Gruppe 2, P` fehn

Mittwoch, 26. Juni

8.30–10.30 Uhr Bücherei P` fehn
16–18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Blasorchester Brass-Sax, Sporthalle P` fehn

Donnerstag, 27. Juni

16–18 Uhr Bücherei P` fehn

Freitag, 28. Juni

16–17 Uhr Kinderkoffer mini – unser Kindergottesdienst für Kinder von 4 – 5 Jahren, P` fehn
18.30 Uhr kreativArt, Altes Spritzenhaus, P` fehn
19.45 Uhr Gospelchor, P` fehn

Sonntag, 30. Juni

10 Uhr Gottesdienst, Pn. Groß, P` fehn

Juli 2019

Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn.

Jakobus 1,19



Montag, 1. Juli

- 14.30–17 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn
- 20 Uhr Öffentliche Sitzung des Ortsvereins Fr` fehn, Landhaus Fr` fehn
- 20 Uhr Kirchenchor, P` fehn

Dienstag, 2. Juli

- 16–18 Uhr Bücherei P` fehn
- 16–18 Uhr Bücherei Fr` fehn

Mittwoch, 3. Juli

- 9 Uhr Schulgottesdienst zur Verabschiedung der 4. Klassen, Pn. Ludewig-Göckler, Mehrzweckhalle P` fehn
- 8.30–10.30 Uhr Bücherei P` fehn
- 16–18 Uhr Bücherei Fr` fehn
- 19.30 Uhr Orchesterprobe Blasorchester Brass-Sax, Sporthalle P` fehn

Donnerstag, 4. Juli

- 16–18 Uhr Bücherei P` fehn

Sonntag, 7. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst, Pn. Ludewig-Göckler, P` fehn

Donnerstag, 11. Juli

- 16–18 Uhr Bücherei P` fehn

Sonntag, 14. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn

Montag, 15. Juli

- 14.30–17 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn

Donnerstag, 18. Juli

- 15–17 Uhr Teeklön, Fr` fehn
- 16–18 Uhr Bücherei P` fehn

Sonntag, 21. Juli

- 10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, P` fehn
- 11.15 Uhr Tauf-Gottesdienst, P. Peuster, P` fehn

Donnerstag, 25. Juli

- 16–18 Uhr Bücherei P` fehn

Sonntag, 28. Juli

- 10 Uhr Schützenfest-Gottesdienst mit BRASS-SAX, P. Peuster, Festzelt, P` fehn

Montag, 29. Juli

- 14.30–17 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn

Auf Reisen

Neugierig bleiben auf das,
was hinter der Abzweigung wartet:

Gespannt auf mich selbst
in der ungewohnten Landschaft.

Gewiss, dass auch dort
einer sein wird, der mich begleitet.

Tina Willms



Grafik-GP

oltax Treuhand GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

*Rundum gut beraten.
Mit uns an Ihrer Seite.*

Geschäftsführer Olaf Gronotte · Steuerberater | Uta Hempen · Dipl.-Betriebswirtin(FH) · Steuerberaterin | Stefan Neuhaus · Dipl.-Kaufmann(FH) · Steuerberater

Oltax Treuhand GmbH · Drögen-Hasen-Weg 28 · 26129 Oldenburg
Fon 0441.77920-0 · Fax 0441.77920-28
E-Mail: oltax@oltax.de · www.oltax.de



Das Elektronikfachgeschäft
Seit 1998 in Petersfehn

TV – SAT – TK – PC – ALARM

NEU Installation von Alarmanlagen !

**Beratung und Angebotserstellung
kostenlos und unverbindlich
vor Ort**

An den Kolonaten 31 • Tel. 04486-1875

Gegendruck
selbstverwaltete
Offsetdruckerei

Bremer Straße 68a
26135 Oldenburg
Tel. 0441 1 32 70

gegendruck@gmx.de
www.gegendruck.org

ankeknittel
RAUM AUSSTATTER MEISTERIN

- Gardinendekoration
- innenliegender Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Waschgardinen



Ich freue mich
auf Ihren Anruf !

Anke Hilgen

Mobil: 0151 432 56 286 anke.knittel@t-online.de www.ankeknittel.de
An den Kolonaten 11 26160 Bad Zwischenahn Petersfehn I

Für ein sorgenfreies Lächeln

ZAHNARZTPRAXIS
DIETRICH
RESTEMEYER



Mittellinie 77c | 26160 Petersfehn | Tel: 0 44 86 | 92 88 0
info@zahnarzt-restemeyer.de | www.zahnarzt-restemeyer.de



- Pizza
- Baguettes
- Rollos
- auch Außerhaus

Bistro · Café · Pizzeria
Ecke Eichenweg 16 · 26160 Petersfehn
Tel. 04486 - 916 683

Di - Sa 17 - 23 Uhr · Montag Ruhetag
Sonn- & Feiertags: 9 - 14.30 Uhr und 17 - 23 Uhr
Sonn- & Feiertags: Frühstücksbuffet von 9 - 12 Uhr

Blumen für jeden Anlass!

Di.-Fr. 9.00–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr
Sa. 9.00–12.30 Uhr

Pustebblume

Mittellinie 74 · 26160 Petersfehn · 0 44 86 - 64 46

OMNIBUS-GESELLSCHAFTS-
UND AUSFLUGSFAHRTEN

GÜTERKRAFTVERKEHR

BAGGERARBEITEN

TIEFLADERTRANSPORTE

HILGEN

*Seit über 75 Jahren
für Sie auf Achse*

FRIEDRICHSFEHNER STRASSE 29 · 26188 FRIEDRICHSFEHN
TELEFON 0 44 86 / 92 01-0 · TELEFAX 0 44 86 / 92 01 29

Reparaturen von Groß
und Kleinuhren
Batterie wechseln
Reparaturen von Schmuck
Ringumarbeitungen
Ankauf von Gold und Silber

Schmuck & Uhren
K. A. KroczeK

Martha-Stölting Str.15
26160 Bad Zwischenahn
Petersfehn I
Öffnungszeiten

Tel./Fax 04486/938259
Mobile 0163/8829994
Di. und Fr. 16.00-19.00

hokema augenoptik
einfach gut beraten

Hokema Augenoptik | Friedrichsfehrer Str. 16b | 26188 Friedrichsfehn
Fon 0 44 86 . 930 666 | mail@hokema-augenoptik.de | www.hokema-augenoptik.de

Vorfreude!

Jugendliche Teamer, Trainees und Hauptamtliche freuen sich schon auf das Konficamp Ende Juni im Blockhaus Ahlhorn! Damit wird die Konfirmandenzeit für die neuen 80 Konfirmanden dann so richtig losgehen. Mit den Mitarbeitenden werden also über 100 Petersfehrner und Friedrichsfehrner gemeinsam ein langes Wochenende an den wunderschön gelegenen Fischteichen in Ahlhorn verbringen: Spielen, Singen, Lernen, Kreatives, Essen, Reden, Tanzen, Lagerfeuer, Bootfahren – und damit viel Spaß und Gemeinschaft stehen auf dem vielfältigen Programm! Bereits jetzt planen die Mitarbeitenden in großer Runde und in Kleingruppen die Angebote, Aktionen und Lerneinheiten. Toll, dass es in unseren Orten wieder so viele Jugendliche gibt, die sich konfirmieren lassen möchten! Und toll, dass wieder so viele ehrenamtliche Jugendliche diese Zeit mit uns gestalten!

■ Daniela Ludewig-Göckler und Karsten Peuster



Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen, zerteilt wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.

Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da

reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache?

Sie entsetzten sich aber alle und wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.

Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist 's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch.“ Apostelgeschichte 2, 1–8. 12–17

„Das Supertalent“

Mit diesem Motto wollen wir die neuen Konfirmanden in einem Gottesdienst herzlich begrüßen. Die Teamer werden auf kreative Weise den Gottesdienst gestalten. Sie zeigen in Anlehnung an das aus dem Fernsehen bekannte „Supertalent“ besondere Begabungen, die Konfirmanden so haben können! Sendestart: 13. Juni um 19 Uhr im Gemeindezentrum Friedrichsfehn.

■ Daniela Ludewig-Göckler

Katholische Kirchengemeinde



Katholische Kirchengemeinde St. Willehad
Eichenstr. 57 in 26131 Oldenburg
Tel. 0441 957020 (Pfarrbüro)
www.st-willehad-oldenburg.com

Gottesdienste

Samstags um 18.00 Uhr:

St. Willehad-Kirche, Eichenstr. 57

Sonntags um 10.00 Uhr:

St. Stephanus-Kirche, Windthorststr. 38

Sonntags um 11.15 Uhr

St. Willehad-Kirche, Eichenstr. 57

Weitere Termine unter

www.st-willehad-oldenburg.com

Tix & Fertig
MANGELSTUBE & REINIGUNGSANNAHME

Auf Wunsch Abholung und Lieferung.
Mo - Do 8:30 - 12:30 und 14:30 - 18:00 Uhr · Fr 8:30 - 13:00 Uhr

Mittellinie 63 · 26160 Petersfehn 1
Tel. 0441 181 66 844 · Mobil 0176 202 31 605

TOR- UND ANTRIEBSTECHNIK
STEFAN BÜSCHER
... mit Sicherheit für Sie da!

Verkauf - Montage - Service vom Meisterbetrieb:

- Garagentore
- Industrietore
- Torantriebe und Schranken
- Brand- und Rauchschutztüren
- UVV-Prüfung und Wartung
- Elektrotechnik

Wangerrooger Str. 6 · 26188 Edewecht-Friedrichsfehn
Telefon 0 44 86 / 91 90 19 · Mobil 01 78 / 71 80 110
www.buescher-tortechnik.de

Schröder

- Mazda Service
- Waschanlage
- Tankstelle
- Werkstatt - alle Marken
- Gebrauchtwagen
- Reifenservice
- Neuwagenvermittlung

Friedrichsfehn Str. 42 · 26188 Friedrichsfehn
Tel. 04486 - 5 55 · Fax 04486 - 66 68

STICHWORT

PFINGSTEN

Pfingsten ist das „Fest des Heiligen Geistes“ und nach Weihnachten und Ostern das dritte Hauptfest des christlichen Kirchenjahres. Der Name geht auf das griechische Wort „pentekoste“ (der Fünzigste) zurück, weil das Pfingstfest seit etwa Ende des vierten Jahrhunderts fünfzig Tage nach Ostern gefeiert wird.

Die biblischen Berichte schildern nach Christi Auferstehung und Himmelfahrt eine neue Gemeinschaft der Jünger: „Sie wurden alle erfüllt von dem heiligen Geist und fingen an, zu predigen in anderen Sprachen.“
(Apostelgeschichte 2,4)

Anja Grüning
Fachpraxis für
Wirbelsäule & Gelenke

Dorfstraße 35a
26188 Friedrichsfehn
Tel.: 04486 938 000
Fax: 04486 9209 477
fachpraxis@physio-gruening.de
Termine nach Vereinbarung!

FASZIENTHERAPIE

Faszien werden umgangssprachlich auch als Bindegewebe bezeichnet. Das Gewebe durchzieht unseren ganzen Körper und dient der Aufrechterhaltung unserer Körperspannung. Bei vielen Menschen sind die Faszien verklebt, zum Beispiel durch falsche Belastung, ungesunde Ernährung, Operationen, Verletzungen und Stress. Die Folgen können unterschiedliche Beschwerden wie Gelenkschmerzen, Nacken-, Schulter-, Rücken- oder Bauchschmerzen sein. Mit der Faszientherapie kann den Beschwerden entgegengewirkt werden. Verspannungen lösen sich auf, akute und chronische Schmerzen verschwinden und es entsteht ein neues Gefühl von Beweglichkeit und Stabilität.

Als therapieunterstützend eignen sich Flossing und Tape und auch als Prophylaxe die Faszienrolle.

Weitere Informationen erhalten Sie bei uns in der
Fachpraxis für Wirbelsäule & Gelenke von Anja Grüning

Haarstudio Flair

Tel. 04486 - 6300
Schulstraße 3 · 26188 Friedrichsfehn

Ihr Familienfriseur

Inh. Renate Brunßen

Eekenhoff
Centrum
Tagespflege

NICHT EINSAM - SONDERN GEMEINSAM

Bei uns werden Sie verwöhnt!
... abwechslungsreiche Tagesgestaltung
... professionelle Betreuung
Lernen Sie uns kennen – wir laden Sie ein zu einem Probetag!
Versorgungsvertrag mit allen Krankenkassen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Eekenhoff Centrum Tagespflege
Schafdam 60, 26188 KleinScharrel
Tel. 0 44 86 / 9 14 88 90, Fax 9 14 88 91
e-mail: eekenhoff-centrum@ewe.net

PhysioTherapie
HOLGER SPREU

Die Praxis für die ganze Familie

- Krankengymnastik
- manuelle Therapie
- Bobath für Säuglinge, Kinder & Erwachsene
- Vojta für Säuglinge, Kinder & Erwachsene
- manuelle Lymphdrainage
- klassische med. Massage
- Wärmetherapie (Moor, Heißluft)
- Haus- und Heimbesuche u.v.m.

Spiekerrooger Str. 2 · 26188 Friedrichsfehn · Tel. (04486) 93 8 63 03

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Blick nach Westfalen

Kirchentag in Dortmund

„Meiner Familie, mir und – ja, auch Gott!“ Das ist die bisher häufigste Antwort auf die Frage: Wem vertrauen Sie? Gestellt wird sie bei einem kleinen Quiz zum Kirchentag. Gespielt wird es bei Veranstaltungen, die schon jetzt zum Kirchentag vom 19.–23. Juni 2019 in Dortmund einladen. Seine Losung: Was für ein Vertrauen (2.Könige, 18,19).

Im Kampagnen-Motiv ist das Vertrauen so stark, dass es einen Menschen trägt. Ein ganzer Strauß von Luftballons steht für Vertrauen in seinen verschiedenen Facetten wie Familie, Freunde oder Gott. Der Mensch greift beherzt zu und bringt selbst Vertrauen auf. Das richtet ihn auf und zieht ihn heraus aus dem, was ihn sonst herunterzieht im alltäglichen Leben. So wird bereits der Weg zum Kirchentag ein Weg voller Vertrauen – dynamisch und fröhlich!

Und am Ende des Weges steht dann der Kirchentag: Ein Großereignis, das bestens geeignet ist, um für den eigenen Glauben aufzutanken und mit neuem Schwung ins Gemeindeleben zurückzukommen.

Fünf Tage lang kommen 100.000 Menschen nach Dortmund, um sich in Vorträgen, Konzerten, Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen dem Thema „Vertrauen“ zu nähern. „Was für ein Vertrauen“ ist eine Losung, die Zuversicht und Ermutigung gibt ohne Fragen und Zweifel aus-



zusparen. Staunend. Fröhlich. Widerständig.“ Davon ist die Generalsekretärin des Kirchentages Julia Helmke überzeugt.

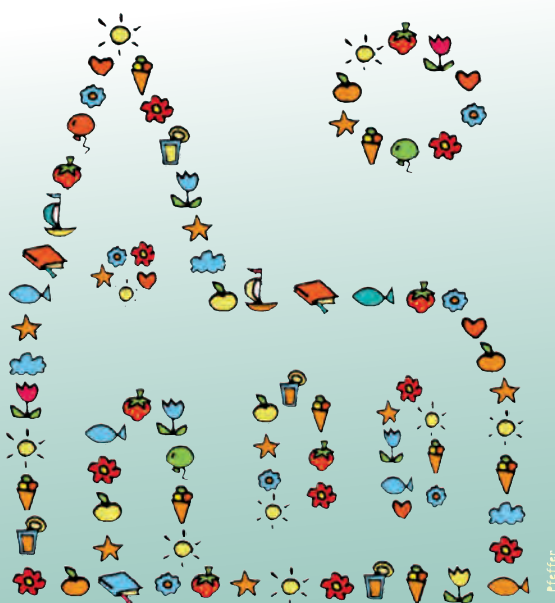
„Diese Losung hat ein hohes aktuelles Potenzial“, meint Annette Kurschus, die leitende Geistliche der gastgebenden westfälischen Kirche.

„Die Losung stammt aus einer eher unbekannten Geschichte im Alten Testament der Bibel. Es geht um Gottvertrauen. Darum, wie es zum Leben hilft. Wie es darüber hinaus Politik beeinflusst und gesellschaftliches Handeln.“ Kirchentagspräsident Hans Leyendecker sieht deshalb in der Losung eine Chance, der Vertrauenskrise in Politik, Kirche und Gesellschaft zu begegnen. Er lädt herzlich zur Teil-

nahme ein: „Nicht nur als jemand, der früher lange in Dortmund gelebt hat, freue ich mich ganz besonders auf diese Kirchentagsstadt. Dortmund als Stadt des Umbruchs ist der ideale Ort, um in dieser Zeit der Verunsicherung miteinander zu diskutieren, um neue Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Denn Dortmund hat gezeigt, wie eine Stadt mit einem Strukturwandel zurechtkommt. Und die Menschen hier haben dabei weder ihren Grundoptimismus, noch die Solidarität untereinander verloren.“

Weitere Informationen zum Kirchentag und wie Sie teilnehmen können finden Sie unter:

kirchentag.de



„Wir feiern heut' ein Fest“

Familiengottesdienst mit Tauberinnerung

Sonntag, 16. Juni 10.00 Uhr, Kirche Petersfehn

Die meisten Kinder können sich an ihre Taufe nicht erinnern, weil sie als Babys getauft wurden. In diesem Gottesdienst machen wir anschaulich, hörbar und fühlbar, was es heißt getauft zu sein. Wir wollen gemeinsam singen, beten und feiern! Der Kinderchor unter der Leitung von Dagmar Lorenz gestaltet unser „Fest“ mit fröhlichen Liedern!

Besonders sind zur Tauberinnerung Kinder eingeladen, die um das Jahr 2014 getauft wurden. Mit Eltern und Paten wollen wir uns zu ihrem fünften Tauftag an ihre und unsere eigene Taufe „erinnern“. Im Anschluss gibt es noch Saft, Kekse und Kaffee im Gemeindehaus!

■ Pastorin Daniela Ludewig-Göckler und Team



Kaum ein Meter ohne Plastikmüll am Wegesrand!

■ Bei Bewusstsein.

Heute ist ein schöner Tag! Die Sonne scheint, der Wind weht durch die Blätter und die Vögel zwitschern. Das alles erweckt große Vorfreude auf diesen Sommer.

Doch gibt es an dem heutigen Frühsommerspaziergang auch Betrübniches. Ein ums andere Mal fällt auf, wie viel (Plastik-) Müll in unserer unmittelbaren Umgebung liegt. Es ist nicht nur das ferne sogenannte Great Pacific Garbage Patch (eine Ansammlung von 80.000 Tonnen an kleinen bis sehr großen Plastikstücken im Pazifik, die auf einer Fläche von ca. 1,6 Millionen km² umhertreibt), welches uns zeigt, mit welcher Sorglosigkeit wir Menschen mit der Natur umgehen. Auch bei uns im schönen Ammerland; auch in Friedrichsfehn finden sich mittlerweile erhebliche Mengen an Plastikverpackungen, die „unsachgemäß“ entsorgt wurden. Bei Fragen der Entsorgung, bei Mülltrennung und Recycling betrachten wir uns gerne als Weltmeister. Tatsächlich funktioniert die Entsorgungsstruktur bei uns in Deutschland gut. Unterschiedliche Arten an Verpackungen werden getrennt und bestimmungsgemäß weiterverarbeitet. Zumindest theoretisch, denn Recycling heißt in Deutschland bisher auch, die eine oder andere Tonne Plastikmüll nach Afrika und Asien zu verschiffen, wo sie dann weniger „sachgemäß“ weiterverarbeitet wird. Dass der exportierte Plastikmüll dort zu verheerenden Problemen für Mensch und Natur führt, wurde von uns Deutschen bisher billigend in Kauf genommen.

Und manch einem von uns gelingt es auch nicht, seinen Müll richtig zu entsorgen. Seien es Zigarettenstummel, Kronkorken, Chips- oder Plastiktüten, Coffee-to-go Becher oder Fast-food-Müll: All dies – und noch vieles mehr – findet sich regelmäßig am Straßenrand. Dort zerfällt es im Laufe der Jahr(zehnt)en und/oder wächst in den Grund ein. Über kurz oder lang gelangt der Müll so in den Wasser- und Nahrungskreislauf und z.B. als sogenanntes Mikroplastik auch in unseren Körper. Die potentiellen Folgen dieses Phänomens sind noch nicht ansatzweise erforscht – die Vorstellung von Plastik in unserem Körper sollte allerdings jedem einen Schauer über den Rücken jagen.

Erst kürzlich wies der BUND Bremen auf die Gefahren von sorglos weggeworfenen Zigarettenfiltern hin. Die sich im Tabak befindlichen Schadstoffe

werden von den Filtern aufgehalten, sodass sie nicht in unseren Körper gelangen. Allerdings gibt ein solcher Filter – der übrigens größtenteils aus Zellulose-Acetat (einem Kunststoff) besteht – die enthaltenen Schadstoffe und Gifte bei Berührung mit Wasser ab. Insbesondere das Nikotin wirkt dabei für Kleinstlebewesen wie ein Insektizid und bedeutet deren Tod. Auch die sonstigen Bestandteile des Filters gelangen durch die Zersetzung in Mikroplastik in unsere Umwelt und somit auf lange Frist auch in unser Wasser und Essen.

Aktionen wie „Friedrichsfehn räumt auf“ sind wichtig und unverzichtbar, um zumindest einmal im Jahr die größten Fetzen Müll einzusammeln und die Natur von ihnen zu befreien. Allerdings ist klar, dass solche regelmäßigen Aktionen – selbst wenn sie an Popularität gewinnen – nicht ausreichen, die gewaltigen Massen vollständig zu beseitigen und im Übrigen auch nur punktuell wirken.

Mit dem zum ersten Januar 2019 in Kraft getretenen Verpackungsgesetz wird versucht, verbindliche Recyclingquoten zu erhöhen, die Produzenten verstärkt in die Pflicht zu nehmen und durch eine Lizenzierung der Hersteller bei der „zentralen Stelle Verpackungsregister“ eine erhöhte Transparenz für den Verbraucher zu schaffen. Dennoch schafft es dieses Gesetz meines Erachtens nicht, den Kern des Problems wirksam anzugehen. Nicht die Entsorgung des Mülls löst wirksam alle Probleme, sondern dessen Vermeidung. Nur insofern, wie Verpackungen auch tatsächlich benötigt werden, sollte durch sie Müll entstehen. Wenn die Hersteller nun auf die Nachfrage, warum sie sogar Doppelt- und Dreifachverpackungen beibehalten bzw. einführen, vorbringen, dass der Verbraucher es so wolle und somit die Verantwortung wieder zurück an uns Verbraucher geben, dann müssen wir als Gesellschaft dieser Verantwortung auch gerecht werden und den Herstellern durch bewusstes Kaufverhalten signalisieren, wie wir tatsächlich zu der stetig steigenden Müllproduktion stehen. Die beste Möglichkeit ist und bleibt wie so oft das Prinzip: Vorsorge statt Nachsorge. So kann es auch in Zukunft – ob in 10 oder 100 Jahren – einen Sommer geben, auf den man sich freuen mag.

Lassen Sie uns wieder Bewusstsein schaffen für das, was wir konsumieren und wie wir es konsumieren. Herzlich, Ihr/Euer

■ Robert Taeger

Ladies sammeln für Jugendfeuerwehr

Genau 286,79 € konnten die Frauen des Ladies' Circle 41 Ammerland jetzt als Spende an den Jugendfeuerwehrwart Hartmut Deeken übergeben. Die „Ladies“ hatten Anfang Mai Leergut-Bons beim Edeka Center gesammelt. Fast alle Kunden hatten ihren Bon für diesen Zweck gern gespendet. Die Summe entspricht dem Pfand vom 86 Cola-Kisten oder fast 2.000 Wasserflaschen. Initiiert wurde die Aktion von den Friedrichsfehnerinnen Katrin Münck und Daniela Högemann. Ladies' Circle ist eine internationale Service-Organisation junger Frauen unter 45 mit dem Ziel, Freundschaft und Hilfsbereitschaft zu vertiefen. Über 800 Frauen in Deutschland engagieren sich dort. Die fleißigen Ladies danken Dirk Bruns und dem Team des E-Center Friedrichsfehn, die diese Aktion ermöglicht haben. www.lc41ammerland.de

Jochen Gerdes



Bei der Spendenübergabe: Hartmut Deeken, Katrin Münck, Daniela Högemann

Die „Weiße Bank“

Der Ortsverein Friedrichsfehn e.V. hat die Aktion „Weiße Bank“ in diesem Jahr ins Leben gerufen. An ausgewählten Orten im Dorf stellt der Ortsverein Friedrichsfehn e.V. eine weiße Bank auf und möchte dort über die Geschichte, das Leben und die Entwicklung von Friedrichsfehn sprechen. Rund um die weiße Bank soll es für 2 Stunden interessante Gespräche mit Alt-Friedrichsfehner, Neubürgern oder Gästen bei kühlen Getränken geben. Warum steht die weiße Bank mal hier und mal da? Jeder Standort hat sein Thema. Hierbei wollen wir den Blick schweifen lassen und uns über das austauschen, was hier einmal war, jetzt da ist oder künftig sein könnte. Die erste Veranstaltung am Samstag, den 04. Mai auf dem Buswendeplatz an der Dorfstraße war bereits lebhaft besucht. Fast 30 Friedrichsfehner*innen lauschten den Ausführungen von Walter Wichmann zu der Entstehung und Entwicklung des Dorfes Friedrichsfehn, insbesondere aber zum Thema Schule; wie sich aus einer früheren Schulbaracke ohne befestigten Schulhof eine heutige moderne Grund- und Oberschule entwickelte. Aus diesem Grunde stand diesmal die Bank auch auf dem Buswendeplatz – eben nahe der Schule. Auch Dieter Hundt als ehemaliger Rek-



tor an der Friedrichsfehner Realschule sprach über seine Zeit und ließ Erinnerungen schwebeln. Weitere drei Standorte und Themen sind derzeit für dieses Jahr vorgesehen. Wer noch Bilder, Erinnerungsstücke oder Geschichten zu den Standorten der weißen Bank hat, darf diese gerne bei seinem Besuch mitbringen. Für kühle Getränke ist gesorgt. Beginn ist jeweils um 15 Uhr.

Freitag, 21. Juni

Firmengelände G. Hilgen, Friedrichsfehner Str., Thema: Geschäfte/Häuser in der Friedrichsfehner Str.

Mittwoch, 26. Juni:

Dorfplatz, Thema: alter Sportplatz - Kuhle

Samstag, 21. September:

Rundfahrt durch den Ort, Treffpunkt: Dorfplatz
■ Erhard Hennig-Weltzien, 1. Vors. Ortsverein

Frohe Runde

Treffen AWO - Seniorenclub „Frohe Runde“ im Juni und Juli 2019

Mittwoch, 12. Juni

15 Uhr im Landhaus: Eigenes Programm

Mittwoch, 26. Juni

15 Uhr im Landhaus: Vortrag

Mittwoch, 10. Juli

15 Uhr im Landhaus: Eigenes Programm

Mittwoch, 24. Juli

15 Uhr im Landhaus: Eigenes Programm

Samstag, 27. Juli

13:45 Uhr Schützenfest Klein Scharrel
Eventuelle Änderungen sind möglich.

Kontakt: Sabine Gräper

Tel. 04403 59909 (vormittags)



Kirchengemeinde

Evangelisches Pfarramt

Friedrichsfehn-Petersfehn

Pastorin Daniela Ludewig-Göckler, Mittellinie 83A,
26160 Petersfehn I, Tel. 04486 919727,
pastorin.ludewig-goeckler@ewe.net
Pastor Karsten Peuster, Brüderstraße 30B,
26188 Friedrichsfehn, Tel. 04486 9378407,
karsten.peuster@me.com

Küsterin Jutta von Seggern

Gemeindezentrum Friedrichsfehn, Dorfstraße 16,
26188 Friedrichsfehn, Tel. 04486 8344,
Tel. privat: 04486 6643

Kinder- und Jugendarbeit

Anita Cornelius, Tel. 0441 52110
Hans-Georg Kiesewetter, Kreisjugenddienst,
Tel. 04403 5433

Besuchsdienstkreis:

Kontakt über das Pfarrbüro, Tel. 04486 415

Gemeindebüro, Gemeindezentrum und Friedhofsverwaltung

Gemeindesekretärin Tanja Berlage, Küsterin
Angelika Janßen, Mittellinie 83, 26160 Petersfehn I,
Tel. 04486 415, Fax 04486 919728,
www.kirche-friedrichsfehn-petersfehn.de,
kirchenbuero.friedrichsfehn-petersfehn@kirche-
oldenburg.de,
Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9–12 Uhr, Do 15–18 Uhr

Ev. Öffentl. Bücherei

im Gemeindezentrum Friedrichsfehn, Tel. 04486
8344, Öffnungszeiten: Di 16–18 Uhr, Mi 16–18 Uhr

Verwaltung

Regionale Dienststelle Ammerland, Anemonenweg 1,
26160 Bad Zwischenahn, Tel. 04403 910360,
Fax 04403 910362401, Leitung: Hans Dreesmann



Hilfe

Diakonisches Werk Ammerland

Lange Str. 8, 26160 Bad Zwischenahn, Tel. 04403
58877, Leitung: Katharina Kroll

Beratungsstelle für Ehe-, Jugend- und Lebensfragen Oldenburg

Milchstraße 6, 26123 Oldenburg, Tel. 0441 9807611

Telefonseelsorge

Tel 0800 11100111 (free call)

Trauercafé

1. und 3. Freitag im Monat im „Haus der offenen Tür“
(HOT) Edeweicht, Leitung: Pastorin Regina Dettloff

Sozialstation Edeweicht

Krankenpflege, Haus- u. Familienpflege, Hauptstr.
86, 26188 Edeweicht, Tel. 04405 984810

Anonyme Alkoholiker (AA)

Treffen jeweils Fr. 19.30 – 21.00 Uhr im
Gemeindezentrum

Suchtberatung der Diakonie

Fachstelle Sucht: Beratung, Behandlung,
Prävention, Tel. 04403 3179, Leitung: Herr Schmitt

Sorgentelefon für landwirtschaftliche Familien

Ev. Heimvolkshochschule Rastede, Tel. 04402
84488, Mo 9–12 Uhr und 18–21 Uhr



Impressum

Herausgeberin:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Friedrichsfehn-
Petersfehn, Mittellinie 83, 26160 Bad
Zwischenahn-Petersfehn, Tel. 04486 415
kirchenbuero.friedrichsfehn-petersfehn@kirche-
oldenburg.de
www.kirche-friedrichsfehn-petersfehn.de

Redaktion:

Freia Taeger, Jochen Gerdes, Karsten Peuster

Redaktionsschluss:

Der Friedrichsfehner August / September 2019:
3. Juli 2019

© Fotos/Grafiken:

Redaktion, Autorinnen und Autoren

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbe-
dingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion
behält sich vor, aus Platzgründen Artikel zu kürzen.